

Lesen Sie das Börsenblatt, Herr Kollege?

z

Allzu häufig erhält leider der Verleger den Eindruck, daß all seine Bemühungen, das Sortiment von seinen Unternehmungen zu unterrichten, umsonst sind. Ein Verlagswechsel kann selbstverständlich dem Sortimenter entgehen. Wenn aber noch täglich Bestellungen an den früheren Verlag geleitet werden auf ein Werk, das inzwischen von mir **in vier neuen Auflagen** und außerdem **wiederholt in ganzseitigen Inseraten** angezeigt wurde, ein **Werk, das einen fast sensationellen Erfolg** hatte, ist dies dann nicht erstaunlich? Kämen die Bestellungen nur von Papierhändlern und kleinen Provinzsortimenten, die nur gelegentlich wissenschaftliche Literatur besorgen, so wäre darüber kein Wort zu verlieren. Es kommt aber leider auch vor, daß wissenschaftliche Buchhandlungen in Großstädten, Buchhandlungen, die zur „Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger und Sortimenter“ gehören, noch nicht wissen, wo

Vaihinger Philosophie des Als Ob

erschienen ist. Wenn dadurch Verzögerungen in der Zustellung eintreten, ist der Verlag wirklich schuldlos.

Ich wiederhole deshalb und bitte die Herren Kollegen vom Sortiment, dafür zu sorgen, daß diese Verlagsänderung im Barsortimentskatalog, oder was sonst das bibliographische Handwerkszeug ist, eingetragen wird. **Vaihinger, „Philosophie des Als Ob“ erschien in 3., 4., 5. und 6. Auflage im Verlage von Felix Meiner.**

Der Erfolg des Werkes zieht immer weitere Kreise. Ausführliche Auseinandersetzungen mit den Gedanken des Buches erscheinen noch jede Woche in den gelesensten Fachblättern und Tageszeitungen.

Die Ausgabe auf holzfreiem Papier ist vergriffen. Ich empfehle deshalb, sich von der billigen Ausgabe Exemplarè zu sichern, da ein Neudruck vor nächstem Jahr ausgeschlossen ist. Der Preis von Mk. 90.— für das in Halbleinen solid und geschmackvoll gebundene Exemplar ist bei einem Umfang von 53 Bogen sicher nicht zu teuer, und die nächste Auflage wird jedenfalls teurer werden!

Verlag von Felix Meiner in Leipzig